

ergebnissen von 1905 zur Zeit des Druckes der Tabellen noch nicht möglich war. Jene Durchschnittsziffern berechnen daher nur mit diesem wesentlichen Vorbehalt zu einem Vergleich der Einkommensverhältnisse der Bezirke. Ganz unzulässig ist aber ein Vergleich mit den Ziffern von 1902 und 1900, weil den der Statistik dieser Jahre beigegebenen Berechnungen die nämlichen Einwohnerzahlen zugrunde liegen, wie den in Tabelle 3 enthaltenen.

Dagegen bot sich, nachdem die vorläufigen Volkszählungsergebnisse vom 1. Dezember 1905 und auch die Ortssummen der zeitlich hiermit ungefähr zusammenfallenden Einschätzungen zur Einkommensteuer für 1906 ermittelt waren, die Möglichkeit einer zutreffenden Berechnung der Durchschnittsziffern des letztgenannten Jahres für die verschiedenen Landesteile. Darnach traf auf den Kopf der Bevölkerung in den einzelnen Bezirken folgendes Einkommen.

Steuerbezirke bzw. Städte	Auf 1 Einwohner (nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905) treffendes Einkommen				
	überhaupt (unter Abzug der Schuldzinsen)	aus Grundbesitz	aus Renten	aus Gehalt und Lohn	aus Handel und Gewerbe
		ohne Abzug der Schuldzinsen			
1.	2.	3.	4.	5.	6.
1. Steuerkreis Baunzen.					
Baunzen	419,45	84,12	49,76	227,51	96,64
Ramenz	395,20	84,57	45,27	210,89	89,68
Obbau	421,90	65,84	51,26	223,58	114,97
Bittau	453,94	68,45	49,33	246,59	127,72
zuf. 1	425,53	75,31	49,24	229,02	108,65
2. Steuerkreis Chemnitz.					
Annaberg	400,32	58,76	29,98	207,25	137,97
Stadt Chemnitz	684,59	73,80	66,39	373,20	224,62
Rest d. St.-Bez. Chemnitz	430,90	53,65	29,55	262,98	117,25
Flöha	431,38	64,93	40,16	248,91	116,77
Glauchau	451,22	62,80	48,89	228,20	148,00
Marienberg	371,40	59,82	32,48	193,61	115,84
zuf. 2	498,96	63,40	44,97	274,61	155,97
3. Steuerkreis Dresden.					
Dippoldiswalde	369,17	103,23	39,25	195,48	82,21
Stadt Dresden	815,74	110,52	153,25	421,82	226,36
Rest d. St.-Bez. Dresden	563,39	87,63	106,38	309,61	126,15
Freiberg	394,32	79,43	40,62	221,20	97,15
Großenhain	429,03	96,00	51,85	226,04	101,99
Meißen	469,45	99,56	63,33	254,00	108,09
Pirna	430,21	73,81	48,45	248,64	103,77
zuf. 3	607,48	96,98	101,49	323,70	156,04
4. Steuerkreis Leipzig.					
Borna	446,13	112,68	52,96	224,33	107,52
Döbeln	446,97	88,95	53,00	232,33	121,63
Grimma	473,27	108,71	66,61	247,92	106,89
Stadt Leipzig	874,52	111,06	115,87	430,27	307,94
Rest d. St.-Bez. Leipzig	491,98	70,16	46,97	317,86	109,11
Oschatz	428,32	114,74	62,58	204,15	100,43
Roßlig	445,96	84,24	46,38	237,59	117,77
zuf. 4	642,96	100,26	80,80	331,37	197,84
5. Steuerkreis Zwickau.					
Auerbach	438,17	46,37	28,57	229,75	163,45
Osniß	450,43	71,39	42,01	217,78	151,67
Stadt Plauen	742,40	83,69	64,92	361,28	302,31
Rest d. St.-Bez. Plauen	487,74	70,59	46,95	261,05	143,08
Schwarzenberg	415,47	41,98	28,42	240,74	134,70
Stadt Zwickau	627,80	62,84	95,57	311,09	213,35
Rest d. St.-Bez. Zwickau	447,71	55,32	50,52	257,47	117,95
zuf. 5	500,34	59,54	48,27	265,84	165,75
zuf. Königreich	559,60	82,77	71,16	297,14	163,89

Die Ziffern der Spalten 2 und 4 bis 6 dieser Tabelle sind in der zwischen S. 8 und 9 eingefügten kartographischen Darstellung durch 9 Farbenabstufungen unterschieden, wobei die Karte A das Einkommen überhaupt, B, C, D das aus Grundbesitz, aus Gehalt und Lohn und aus Handel und Gewerbe darstellen.

Der Tabelle 3 ist diesmal ein Nachweis der Häufigkeit der Abgabe von Einkommensdeklarationen in den einzelnen Steuerbezirken beigegeben worden (Spalte 14 bis 17). Nach § 39 des Gesetzes erhalten die Steuerpflichtigen, deren Einkommen nicht zweifellos unter dem Betrag von 1 600 Mark bleibt, durch die Gemeindebehörde eine Aufforderung zur schriftlichen Deklaration ihres Einkommens, der bei Verlust des Reklamationsrechts nachzukommen ist. Da immer bezüglich mancher Personen Zweifel darüber bestehen, ob ihr Einkommen diese Höhe erreicht, so wird notwendig auch eine Anzahl von Personen mit niedrigeren Einkommen zur Deklaration aufgefordert werden. So ist es zu erklären, daß auch 65 272 Personen mit nicht mehr als 1 600 Mark Einkommen Deklarationen abgegeben haben, davon in den Stadtgemeinden allein 44 725 oder 5,39 Prozent der mit höchstens 1 600 Mark Eingeschätzten; in den Landgemeinden, wo die Gemeindebehörden im allgemeinen besser über die Verhältnisse unterrichtet zu sein pflegen, waren es nur 2,60 Prozent. Unter denjenigen Eingeschätzten aber, die wirklich über 1 600 Mark Einkommen besaßen, haben in den Städten 73,48, in den Landgemeinden 69,86 auf 100 von ihrem Deklarationsrecht Gebrauch gemacht; wieviele unter den übrigen keine Aufforderung erhalten haben, und wieviele trotz empfangener Aufforderung nicht deklarierten, ist nicht festgestellt.

Zum ersten Male erscheint auch im Tabellenwerk für 1904 die Tabelle 2 (S. 12/13), in der das Einkommen mit Unterscheidung der Quellen für die 106 Gemeinden, die im Jahre 1900 über 5 000 Einwohner hatten, einzeln beziffert ist. Hinsichtlich der Beziehung der Einschätzungsergebnisse in diesen Gemeinden zur Einwohnerzahl von 1900 gelten in erhöhtem Maße die vorstehend in bezug auf die gleiche Frage für die Bezirke gemachten Vorbehalte. Sehr reich ist dagegen der Unterschied in dem Anteil der vier Einkommensquellen am Einkommen, wie er sich für die 13 Städte mit über 20 000 Einwohnern aus folgendem ergibt.

Städte	Von je 100 M Einkommen (ohne Abzug der Schuldzinsen) trafen							
	im Jahre 1904				im Jahre 1906			
	auf das Einkommen aus							
	Grundbesitz	Renten	Gehalt und Lohn	Handel und Gewerbe usw.	Grundbesitz	Renten	Gehalt und Lohn	Handel und Gewerbe usw.
M	M	M	M	M	M	M	M	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Dresden	12,54	17,10	44,75	25,61	12,12	16,81	46,25	24,82
Leipzig	11,66	12,07	43,99	32,28	11,51	12,00	44,58	31,91
Chemnitz	10,22	9,05	48,88	31,85	10,00	8,99	50,57	30,44
Plauen	9,14	7,95	46,15	36,76	10,31	7,99	44,48	37,22
Zwickau	9,22	14,10	44,45	32,23	9,20	14,00	45,56	31,24
Meißen	9,58	11,92	49,62	28,88	8,99	10,92	52,08	28,01
Bittau	12,11	11,99	44,23	31,67	11,92	12,01	44,60	31,47
Freiberg	9,51	11,49	47,60	31,40	9,27	11,37	48,90	30,46
Baunzen	10,02	13,85	46,41	29,72	10,34	13,90	45,98	29,78
Glauchau	9,87	12,35	44,98	32,80	9,28	12,03	44,93	33,76
Reichenbach	8,36	10,71	45,84	35,09	8,01	10,96	44,99	36,04
Meerane	7,92	11,42	45,69	34,97	7,08	11,21	45,63	36,08
Crimmitschau	8,48	10,63	46,41	34,48	8,04	10,14	47,70	34,12

Ferner enthält Tabelle 5 eine Unterscheidung der Einschätzungen in den 37 Gemeinden, die 1900 über 10 000 Einwohner zählten, nach den Steuerklassen. Hier ist vor allem